

# filcolana

OBSESSED WITH QUALITY YARN SINCE 1952



## Saturnia

Design: Nina Born // MININIT

**Saturnia ist von Løfbergs Werk "Natpåfugleøje" inspiriert. Die Intarsientechnik veranschaulicht das grafische Muster auf den Flügeln des Nachtfalters und auf den Ärmeln ist der pelzige Körper aus weichstem, gebürstetem Mohair abgebildet. In den frühen Frühlings- und Sommermonaten kann man die männlichen Nachtfalter in den ersten wärmenden Sonnenstrahlen tanzen sehen.**

**Dieser Pullover ist die perfekte Wahl für die kühlen Morgen und ruhigen Abende, wenn das Tageslicht schwindet. Die Wärme von Saturnia umhüllt sanft in dieser Zeit des Jahres, wenn die Schönheit der Natur auf eine leichte Brise trifft und der Duft neuer Blumen die Luft erfüllt.**

**Der lateinische Name für das Nachtpfauenauge ist Saturnia pavonia.**



# Größen & Maße

**2 Jahre/92cl (4 Jahre/104cl) 6 Jahre/116cl  
(8 Jahre/128cl) 10 Jahre/140cl**

**Passt einem Brustumfang**

54-57 (58-62) 64-67 (68-71) 72-76 cm

**Brustumfang (A)**

66,5 (78) 82 (88) 92 cm

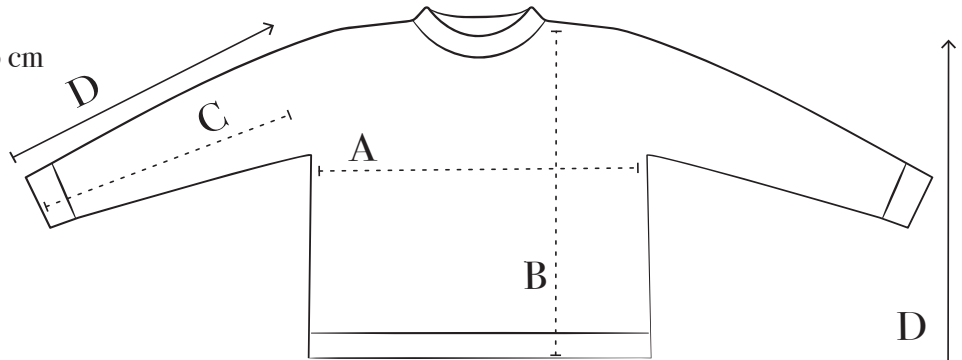
**Länge (B)**

36 (41) 45 (48) 52 cm

**Ärmellänge (C)**

23 (28) 32 (36) 38 cm

**Strickrichtung (D)**



## Material

**GARN VON FILCOLANA**

**Farbe A**

**Pernilla in Fb. 977 (Marzipan)**

100 (100) 100 (100) 150 g

**Farbe B**

**Pernilla in Fb. 804 (Merlot) oder Fb. 337 (Bright Cobalt)**

100 (100) 150 (150) 150 g

**Farbe C**

**Tilia in Fb. 102 (Black)**

25 (50) 50 (50) 50 g

**Farbe D**

**Tilia in Fb. 281 (Rime Frost) oder Fb. 362 (Autumn Leaves)**

25 (50) 50 (50) 50 g

**Fb. A und B werden mit 1 Faden gestrickt, Fb. C und D mit 2 Fäden.**

## Material

**NADELN**

Rundstricknadel 2,5 und 3 mm, 40 und 60-80 cm  
Nadelspiel 2,5 und 3 mm (kann entfallen, falls mit der Magic Loop Methode gestrickt wird)

**ZUBEHÖR**

1 Maschenmarkierer

Mohairbürste (oder eine unbenutzte Zahn- oder Nagelbürste)

## Maschenprobe

28 Maschen x 42 Reihen mit 1 Faden Pernilla oder 2 Fäden Tilia auf Nadel 3 mm = 10 x 10 cm, nach dem Waschen

Die Nadelstärke ist nur richtungsweisend. Falls Du mehr Maschen pro 10 cm hast, solltest Du zu einer dickeren Nadel wechseln, bei weniger Maschen pro 10 cm zu einer dünneren Nadel.



---

# Technik

---

## ABKÜRZUNGEN

**M:** Masche(n)

**R:** Reihe(n)

**re:** rechts

**li:** links

### Rand-M (Randmasche)

Die 1. und letzte M jeder Reihe wird re gestrickt.

### Zun-re (rechts geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen 2 M von hinten auf die li. Nadel und stricke die neue M re

### Zun-li (links geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen 2 M von vorne auf die li. Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

### Abn-li (links geneigte Abnahme)

Stricke die nächsten 2 Maschen folgendermaßen: Stich mit der re. Nadel wie zum re stricken in die 1. M und wie zum re verschränkt stricken in die 2. M und stricke beide M re im gleichen Arbeitsschritt.

### ü-Abn (übergezogene Abnahme)

Hebe 1 M wie zum re stricken ab, 1 re, ziehe die abgehobene M darüber.

## BESONDERE TECHNIKEN

### Intarsia

Die Farbwechsel in dieser Anleitung werden mit der Intarsientechnik vorgenommen. Hierfür werden kleine Knäuel pro Farbabschnitt abgewickelt, die auf der Rückseite der Arbeit hängen. Bei den Farbwechseln wird der Faden, mit dem Du endest, über den Faden mit der neuen Farbe gelegt, dann wird der neue Faden aufgenommen und mit ihm weitergearbeitet. In den Rückreihe wird auf die gleiche Weise verfahren.

### Mehrfarbiges Stricken

Beim mehrfarbigen Stricken liegen beide Farben gleichzeitig über dem Zeigefinger. Die Farbe, die dominant hervortritt, liegt näher zu Dir, nur über dem Zeigefinger. Die andere Farbe liegt weiter von Dir weg und liegt über Zeige- und Mittelfinger.

In dieser Anleitung ist die helle Farbe (Fb. D) die dominante.

---

# Ausarbeitung

---

Rückseite, Vorderseite und Ärmel werden separat den eigenen Diagrammen folgend von unten nach oben gearbeitet.

Die Farbwechsel auf Vorder- und Rückseite erfolgen mit der Intarsientechnik, wobei die Fäden auf der Rückseite (Innenseite) gekreuzt werden.

Die Ärmelbündchen erfolgen in Runden, zuerst der einfarbige Belag, danach die zweifarbige Außenseite, wobei die inaktive Farbe auf der Innenseite mitgeführt wird. Die Bündchen werden dann zusammengestrickt, woraufhin der Rest der Ärmel in Reihen mit der Intarsientechnik gestrickt wird.

Alle Teile werden mit dem Matratzenstich zusammengenäht, woraufhin Maschen für das Bündchen am Halsausschnitt aufgenommen werden. Dieses Bündchen wird zweifarbige gefertigt und endet mit einem einfarbigen Belag, der auf die Innenseite geklappt und dort angenäht wird.

Zuletzt werden die Mohairpartien an den Ärmeln mit der Mohairbürste nach oben gebürstet.

---

# Diagramme

---

Die Diagramme befinden sich am Ende der Anleitung. Jede Größe hat ein eigenes Diagramm.

Die Diagramme werden von rechts nach links in Hin-R und von links nach rechts in Rück-R gelesen.



# Anleitung

## RÜCKSEITE

Beginne damit, kleine Knäuel der Pernilla abzuwickeln, sowohl für Fb. A als auch Fb. B. Pro Farbe sollten mind. 4 kleine Knäuel gefertigt werden.

Schlage 96 (112) 118 (126) 132 M mit dem gewöhnlichen Kreuzschlag auf einer 2,5 mm Nadel mit beiden Farben in Pernilla folgendermaßen an:

### Nur für Gr. 2 Jahre

Schlage 17 M mit Fb. B an, 12 M mit Fb. A, 38 M mit Fb. B, 12 M mit Fb. A und 17 M mit Fb. B = 96 M.

### Nur für Gr. 4, 6, 8 und 10 Jahre

Schlage – (10) 16 (18) 21 M mit Fb. A an, – (19) 17 (20) 20 M mit Fb. B, – (10) 12 (10) 10 M mit Fb. A, – (34) 28 (22) 30 M mit Fb. B, – (10) 12 (10) 10 M mit Fb. A, – (19) 17 (20) 20 M mit Fb. B und – (10) 16 (18) 21 M mit Fb. A = – (112) 118 (126) 132 M.

## Alle Größen

Folge der Farbverteilung stricke folgendermaßen im Rippenmuster:

### Nur für Gr. 2, 4 und 10 Jahre

**1. Reihe (Rück-R):** 1 re, \* 2 re, 2 li\*, wiederhole von \* bis \* bis 3 M vor R-Ende, 3 re.

### Nur für Gr. 6 und 8 Jahre

**1. Reihe (Rück-R):** \* 2 re, 2 li\*, wiederhole von \* bis \* bis 2 M vor R-Ende, 2 re.

## Alle Größen

Fahre im Rippenmuster fort, wie die M erscheinen, bis insgesamt 11 (13) 13 (13) 15 Reihen gestrickt wurden. Ende mit einer Rück-R.

Wechsle zu einer 3 mm Nadel.

Stricke dem Diagramm Deiner gewählten Größe folgend, bis einschl. der letzten Reihe vor dem Abketten für die Armausschnitte. Die letzte Reihe ist eine Rück-R.

**Nächste Reihe (Hin-R):** Kette 6 (6) 7 (7) 8 M re in Fb. A ab, stricke re und dem Diagramm folgend bis zum R-Ende.

**Nächste Reihe:** Kette 6 (6) 7 (7) 8 M li in Fb. A, stricke li und dem Diagramm folgend bis zum R-Ende.

## Raglanabnahmen

**Nächste Reihe (Hin-R):** 1 re (Rand-M), Abn-li, stricke re und dem Diagramm folgend bis 3 M vor R-Ende, 2 re zus., 1 re (Rand-M).

**Nächste Reihe:** 1 re (Rand-M), stricke li und dem Diagramm folgend bis zur letzten M, 1 re (Rand-M).

Wiederhole diese 2 Reihen, bis noch 34 (38) 38 (38) 40 M auf der Nadel liegen. Kette die restl. M in der nächsten Hin-R ab, achte darauf, dass die Abkettkante nicht zu stramm wird.

## VORDERSEITE

Beginne damit, kleine Knäuel der Pernilla abzuwickeln, sowohl für Fb. A als auch Fb. B. Pro Farbe sollten mind. 4 kleine Knäuel gefertigt werden.

Schlage 96 (112) 118 (126) 132 M mit dem gewöhnlichen Kreuzschlag auf einer 2,5 mm Nadel mit beiden Farben in Pernilla folgendermaßen an:

### Nur für Gr. 2 Jahre

Schlage 5 M mit Fb. B an, 13 M mit Fb. A, 60 M mit Fb. B, 13 M mit Fb. A und 5 M mit Fb. B = 96 M.

### Nur für Gr. 4, 6, 8 und 10 Jahre

Schlage – (3) 6 (8) 11 M mit Fb. A an, – (10) 10 (12) 12 M mit Fb. B, – (13) 13 (16) 16 M mit Fb. A, – (60)





60 (54) 54 M mit Fb. B, - (13) 13 (16) 16 M mit Fb. A, - (10) 10 (12) 12 M mit Fb. B und - (3) 6 (8) 11 M mit Fb. A = - (112) 118 (126) 132 M.

### Alle Größen

Folge der Farbverteilung stricke folgendermaßen im Rippenmuster:

#### Nur für Gr. 2, 4 und 10 Jahre

**1. Reihe (Rück-R):** 1 re, \*2 li, 2 re\*, wiederhole von \* bis \* bis 3 M vor R-Ende, 2 li, 1 re.

#### Nur für Gr. 6 und 8 Jahre

**1. Reihe (Rück-R):** \*2 re, 2 li\*, wiederhole von \* bis \* bis 3 M vor R-Ende, 2 re.

### Alle Größen

Fahre im Rippenmuster fort, wie die M erscheinen, bis insgesamt 11 (13) 13 (13) 15 Reihen gestrickt wurden. Ende mit einer Rück-R.

Wechsle zu einer 3 mm Nadel.

Stricke die Vorderseite wie zuvor die Rückseite, bis noch 46 (52) 52 (54) 56 M auf der Nadel liegen, ende mit einer Rück-R.

### Halsausschnitt

**Nächste Reihe (Hin-R):** 1 re (Rand-M), Abn-li, stricke re bis 15 (17) 19 (19) 20 M auf der re. Nadel liegen, kette die nächsten 16 (18) 14 (16) 16 M re ab, stricke re bis 3 M vor R-Ende, ü-Abn, 1 re (Rand-M).

Fahre mit den Raglanabnahmen fort und kette gleichzeitig M für den Halsausschnitt ab:

#### Rechte Seite des Halsausschnittes

Kette 2 M zu Beginn der nächsten 2 (2) 4 (2) 3 Hin-R ab, danach 1 M zu Beginn jeder Hin-R, bis noch 4 M auf der Nadel liegen.

**Nächste Reihe (Rück-R):** 1 re, 3 li.

**Nächste Reihe:** 3 re zus., 1 re.

**Nächste Reihe:** 2 li zus.

Schneide den Faden ab und ziehe ihn durch die letzte M.

#### Linke Seite des Halsausschnittes

Lege den Faden an der Rück-R der stillgelegten M der li. Seite an und kette/nimm die M wie für die re. Seite beschrieben ab, jedoch zu Beginn jeder Rück-R, bis noch 3 M auf der Nadel liegen.

**Nächste Reihe (Hin-R):** 1 re, Abn-li.

**Nächste Reihe:** 2 li zus.

Schneide den Faden ab und ziehe ihn durch die letzte M.

### ÄRMEL

Schlage 40 (44) 44 (48) 48 M mit dem gewöhnlichen Kreuzanschlag auf einer 2,5 mm Nadel mit 2 Fäden Tilia in Fb. C an.

Platziere 1 MM zu Rundenbeginn und schließe zur Runde.

Stricke 12 (12) 12 (14) 14 Runden re.

Stricke 1 Runde li und 1 Runde re.

Wechsle zu einer 3 mm Nadel.

Lege 2 Fäden Tilia in Fb. D an und stricke zweifarbig (siehe Abschnitt „Besondere Techniken“), wobei Fb. D als die dominante Farbe gehalten wird:

**Nächste Runde:** \*2 re in Fb. D, 2 re in Fb. C\*, wiederhole von \* bis \* die gesamte Runde.

Stricke 10 (10) 10 (12) 12 Runden auf diese Weise.

Nun wird das Bündchen mit den Rückreihen aneinander zusammengeklappt, so dass das schwarze Stück innen liegt. Stricke ausschließlich mit Fb. D beide Teile folgendermaßen zusammen:

Stich mit der li. Nadel in die 1. angeschlagene M der Anschlagkante, so dass diese M vor der 1. M der li. Nadel liegt, stricke 2 re zus., \*stich mit der li. Nadel in die nächste M der Anschlagkante, so dass diese M vor der 1. M der li. Nadel liegt, stricke 2 re zus.\* , wiederhole von \* bis \* die gesamte Runde.

Zu Rundenbeginn wird die Arbeit nun geteilt und der restl. Ärmel wird in Reihen mit der Intarsientechnik dem Diagramm folgend gefertigt, während gleichzeitig folgendermaßen Zunahmen vorgenommen werden:

Wende die Arbeit.

**Nächste Reihe (Rück-R):** 1 re, stricke li bis zur letzten M, 1 re.

Die 1. und letzte M jeder Reihe wird nun als Rand-M re gestrickt.

Stricke 0 (4) (8) 8 (10) Reihen glatt rechts dem Diagramm folgend. Ende mit einer Rück-R.

**Nächste Reihe (Hin-R):** 1 re, Zun-re, stricke re bis zur letzten M, Zun-li, 1 re.



Fahre dem Diagramm Deiner gewählten Größe folgend fort und wiederhole die Zunahmen in jeder 4. Reihe weitere 14 (23) 27 (29) 33 Mal, danach in jeder 8. Reihe, insgesamt 2 (0) 0 (1) 0 Mal = 74 (92) 100 (110) 116 M.

Stricke bis einschl. der letzten Reihe vor dem Abketten der Armausschnitte, einer Rück-R.

**Nächste Reihe (Hin-R):** Kette 6 (6) 7 (7) 8 M re in Fb. A ab, stricke re und dem Diagramm folgend bis zum R-Ende.

**Nächste Reihe:** Kette 6 (6) 7 (7) 8 M li in Fb. A ab, stricke li und dem Diagramm folgend bis zum R-Ende.

### Raglanabnahmen

**Nächste Reihe (Hin-R):** 1 re (Rand-M), Abn-li, stricke re und dem Diagramm folgend bis 3 M vor R-Ende, 2 re zus., 1 re (Rand-M).

**Nächste Reihe:** 1 re (Rand-M), stricke li und dem Diagramm folgend bis zur letzten M, 1 re (Rand-M).

Wiederhole diese 2 Reihen, bis noch 12 (18) 20 (22) 24 M auf der Nadel liegen.

Kette in der nächsten Hin-R die restl. M ab, nicht zu stramm.

### FERTIGSTELLUNG

Vernähe alle Fäden und wasche die Teile mit der Hand, den Anweisungen auf der Banderole folgend. Lass alle Teile auf einem Handtuch liegend trocknen, spanne sie evtl. auf die passenden Maße.

Nähe die Teile mit dem Matratzenstich zusammen. Achte darauf, dass die Farbfelder zusammenpassen, so dass saubere Übergänge zwischen den gestrickten Teilen entstehen. Nähe die Teile nicht zu fest zusammen, so dass sie sich kräuseln und an Flexibilität verlieren. Wechsle evtl. die Farben, mit denen Du nähst, so dass sie zum jeweiligen Farbfeld passen. Nähe zuerst die Raglannähte und danach die Seite, dann die Ärmelnähte nach unten zu den rund gestrickten Bündchen.

### BÜNDCHEN AM HALSAUSSCHNITT

Nimm mit 2 Fäden Tilia in Fb. C und einer 3 mm Nadel in der Hin-R neue M rund um den Halsausschnitt auf. Beginne mittig hinten und nimm 16 (16) 16 (15) 16 M im Nacken auf, 12 (14) 14 (18) 18 M am li. Ärmel, 32 (32) 32 (30) 32 M an der Vorderseite, 12 (14) 14 (18) 18 M am re. Ärmel und 16 (16) 16 (15) 16 M bis zur Mitte der Rückseite = 88 (92) 92 (96) 100 M.

Lege nun Fb. D an und stricke zweifarbig in Runden:  
\*2 re in Fb. C, 2 re in Fb. D\*, wiederhole die gesamte

Runde, bis insgesamt 10 (10) 10 (12) 12 Runden gestrickt wurden.

Wechsle zu einer 2,5 mm Nadel, schneide Fb. D ab und fahre ausschließlich mit Fb. C fort.

Stricke 1 Runde re und 1 Runde li.

Stricke 12 (12) 12 (14) 14 Runden re.

Kette in der nächsten Runde alle M re ab, achte darauf, dass die Abkettkante nicht zu stramm ist.

Klappe das Bündchen auf die Innenseite und nähe es dort mit lockeren Hefstichen an.

### MOHAIR BÜRSTEN

Zum Schluss bürstest Du die Mohairteile an den Ärmeln mit der Mohairbürste auf. Es ist Geschmackssache, wie wollig Du den Look haben möchtest, aber das Wichtigste ist, dass Du es NICHT bereuen wirst, wenn das Mohair aufgebürstet ist. Gehe langsam vor und bearbeite beide Ärmel gleichzeitig und gleichmäßig über die gesamte Mohairfläche. Bürste hauptsächlich in vertikaler Richtung (mit und gegen die Maschenrichtung), aber bürste auch ein wenig horizontal oder diagonal, damit alle Fasern aufgebürstet werden. Achte darauf, bei den Übergängen zwischen den Garnarten sanfter zu bürsten, um das Pernilla-Garn nicht unnötig zu zerkratzen.

### Die Ärmelbündchen und das Bündchen am Halsausschnitt wird NICHT gebürstet.

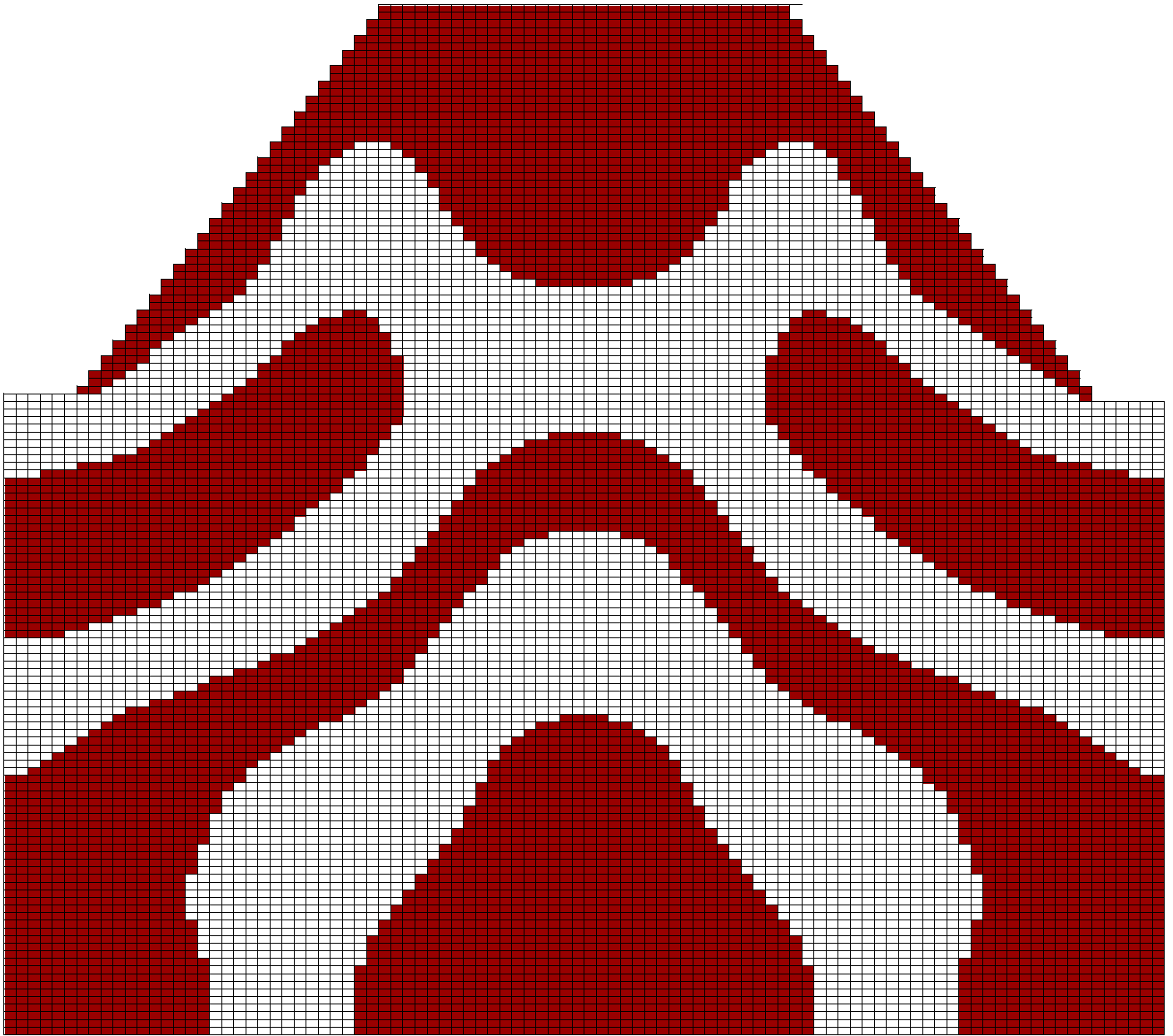
Am Ende kann der Pullover vorsichtig mit einem Abstand von 2-3 cm schwach gedämpft werden – besonders an den zusammengenähten Teilen.



---

# Rückseite - 2 Jahre

---

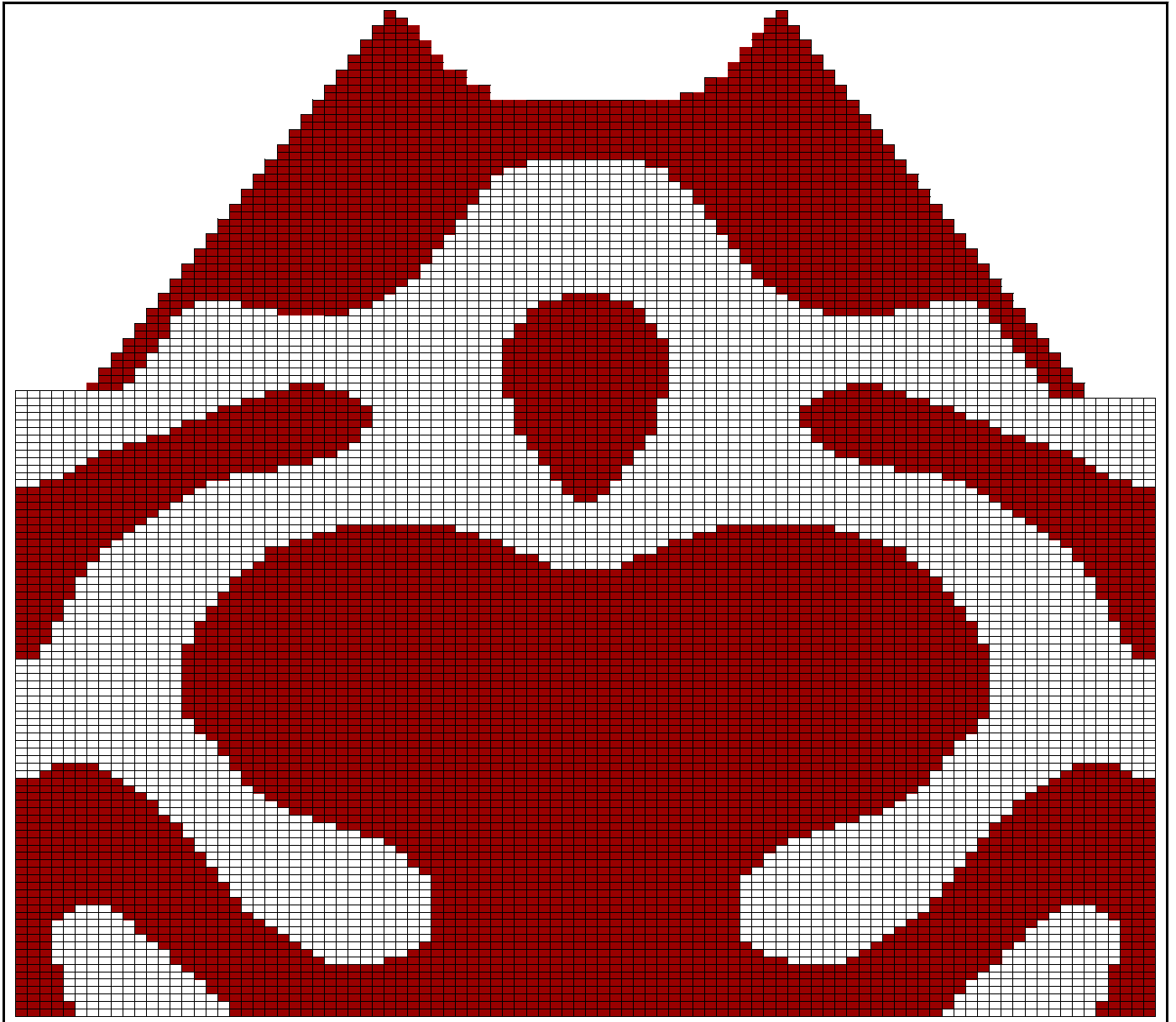




---

# Vorseite - 2 Jahre

---





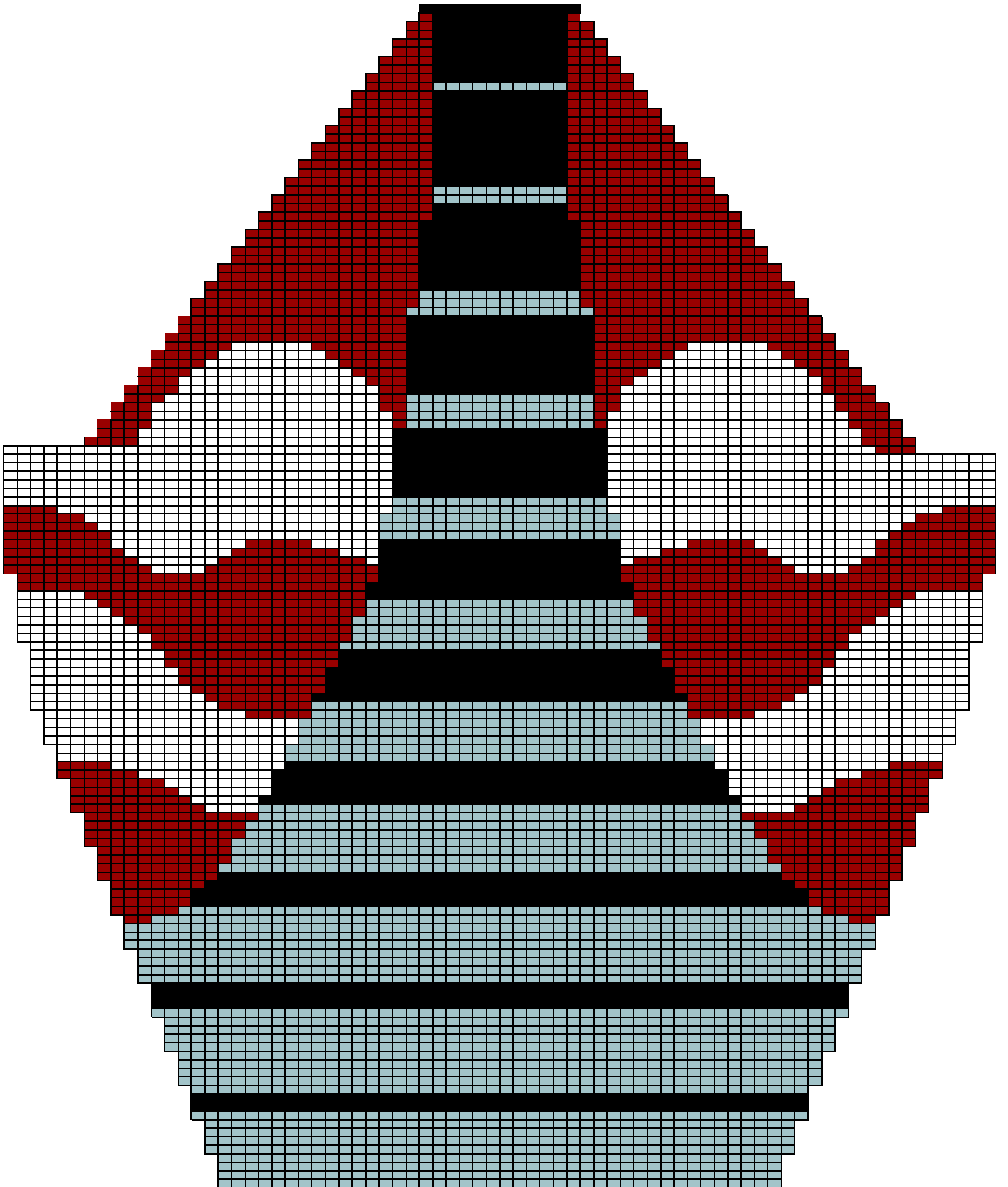




---

# Ärmel - 2 Jahre

---

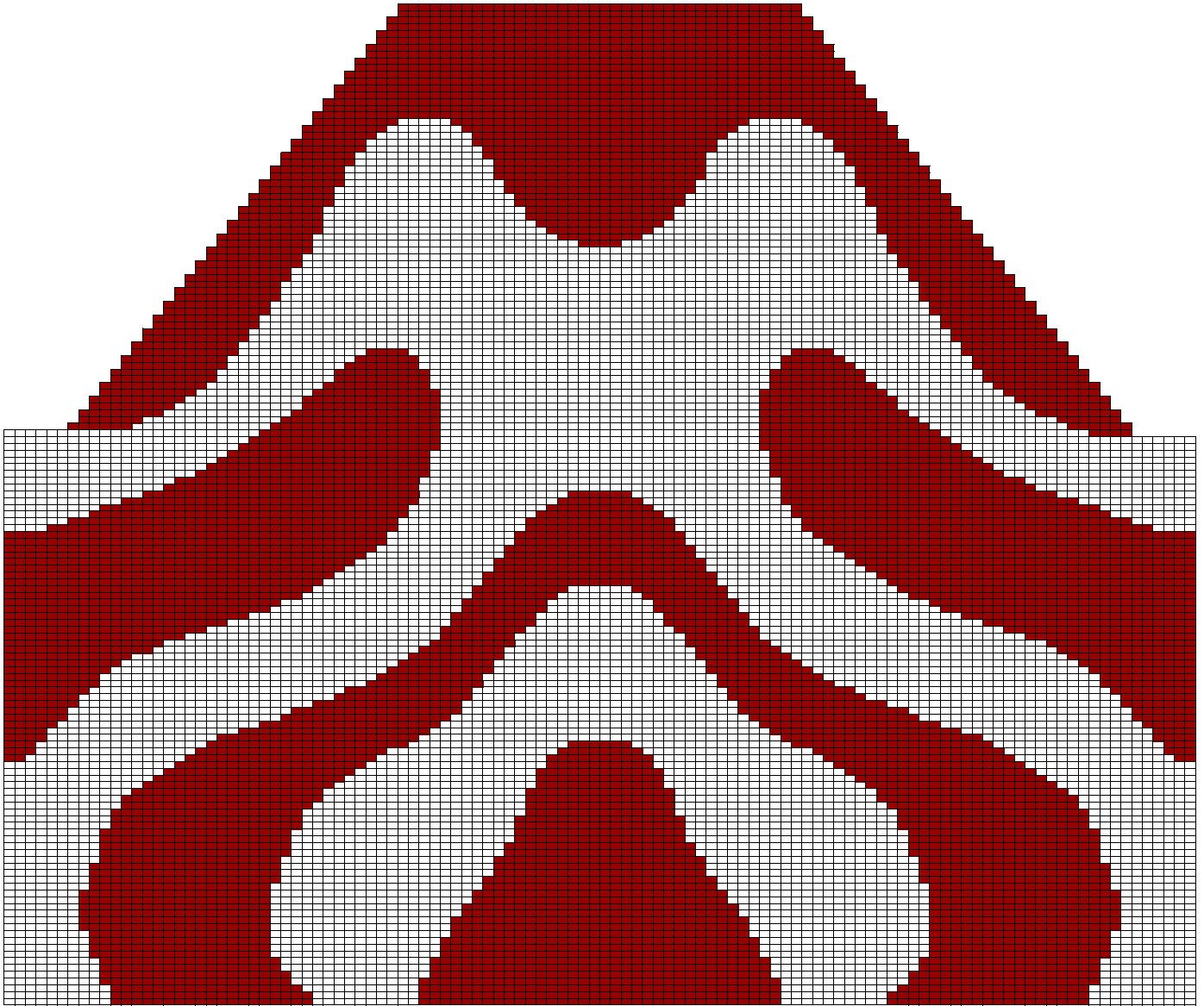




---

# Rückseite - 4 Jahre

---

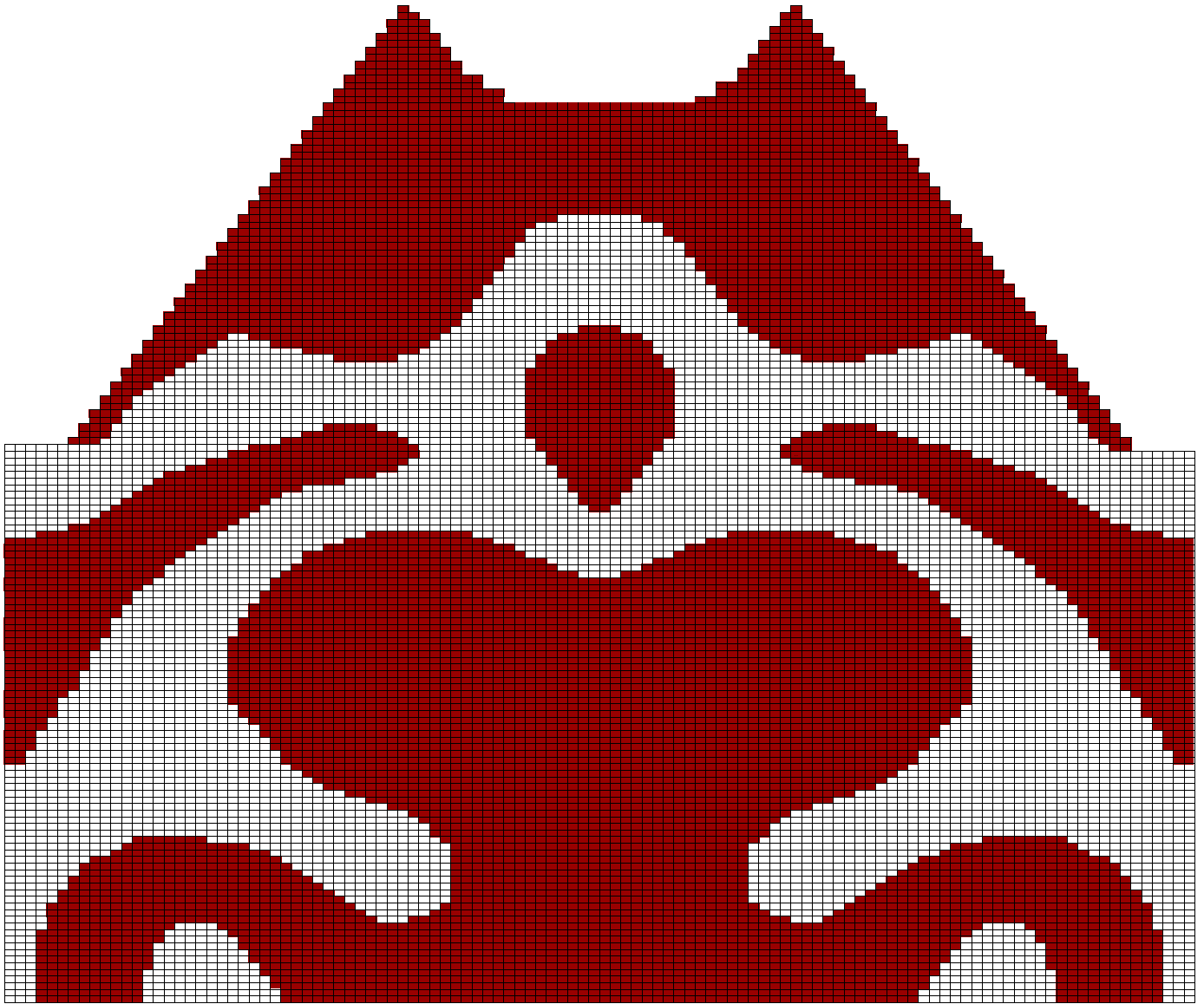




---

# Vorseite - 4 Jahre

---

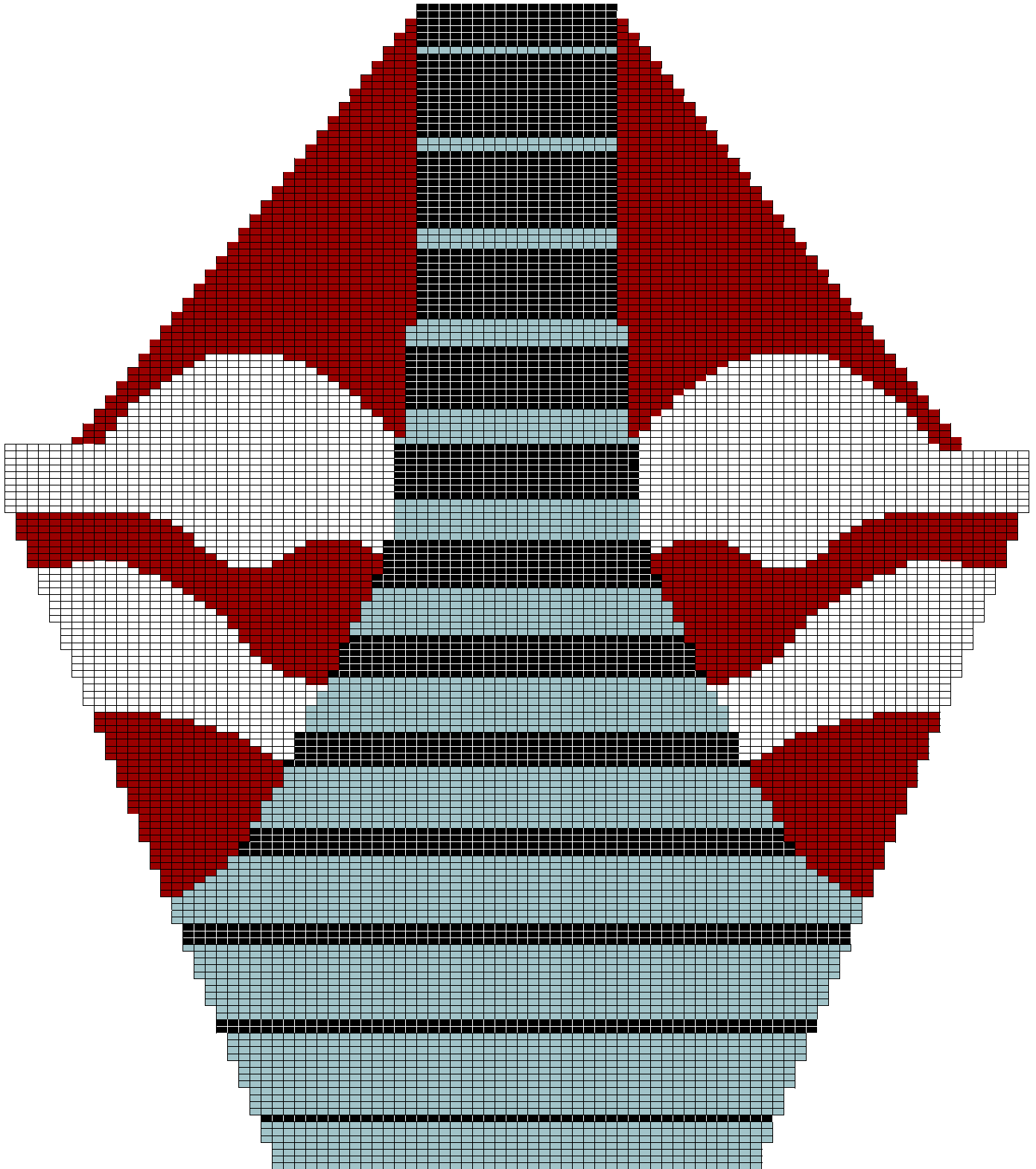




---

# Ärmel - 4 Jahre

---

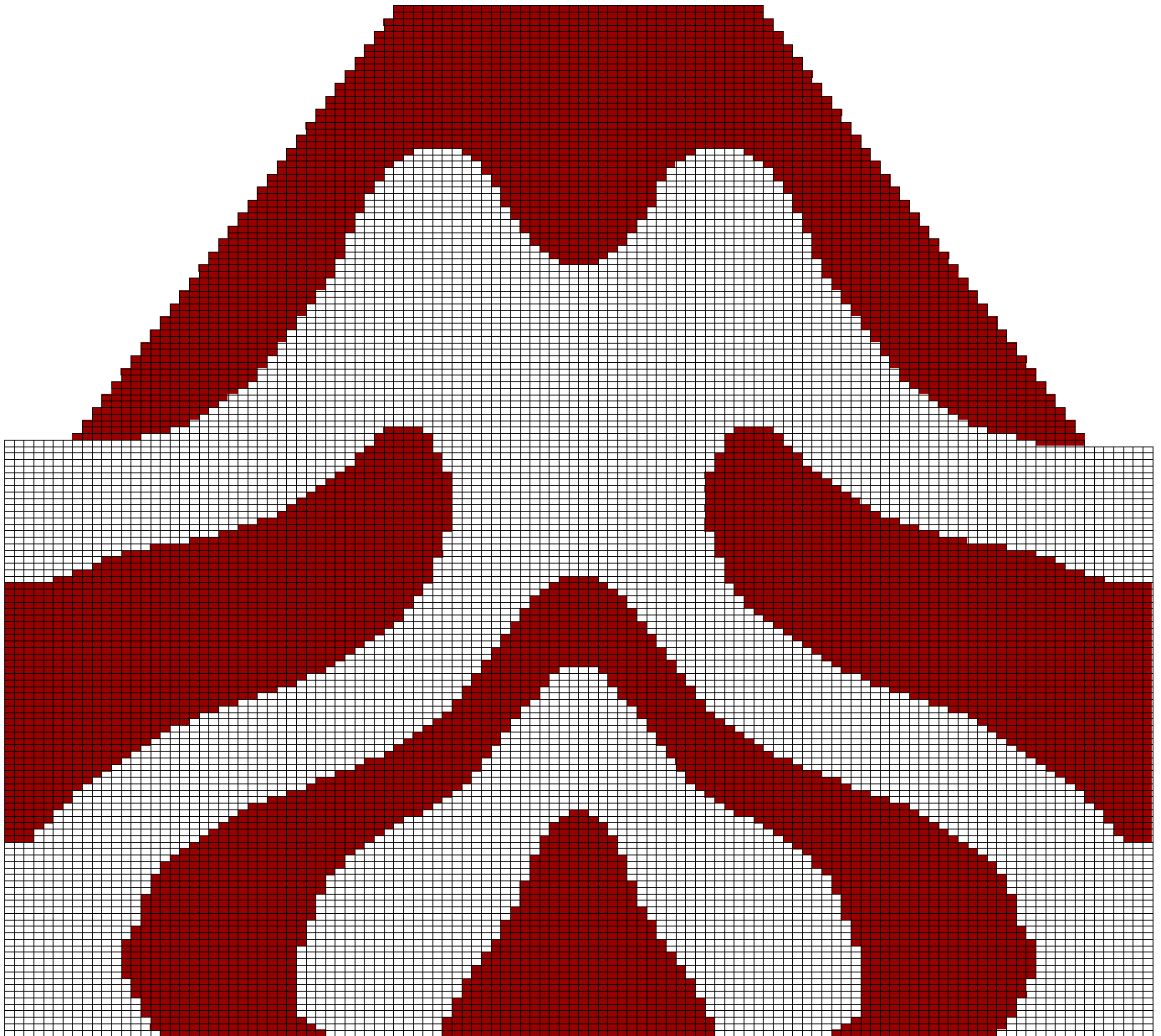




---

# Rückseite - 6 Jahre

---

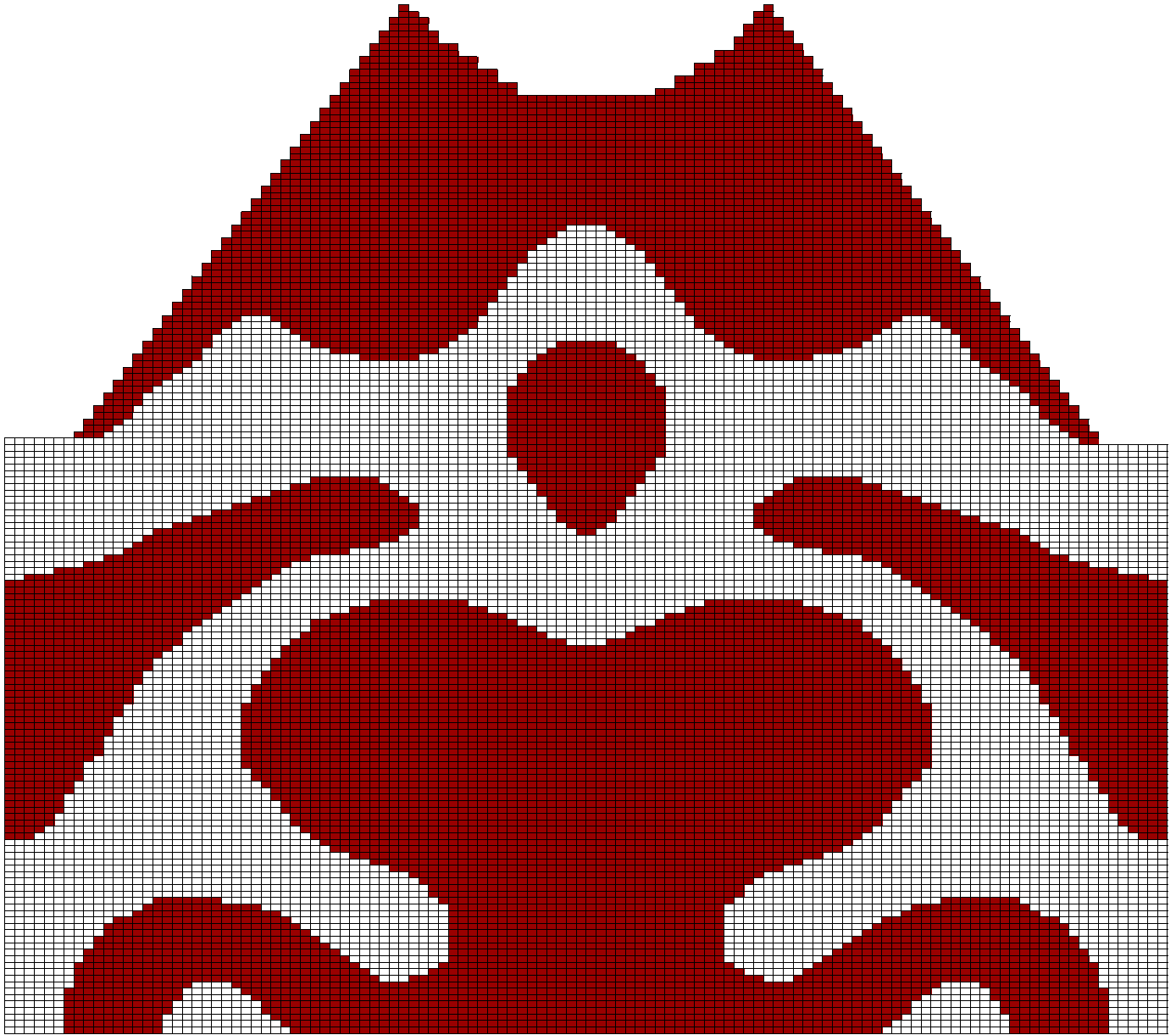




---

# Vorseite - 6 Jahre

---

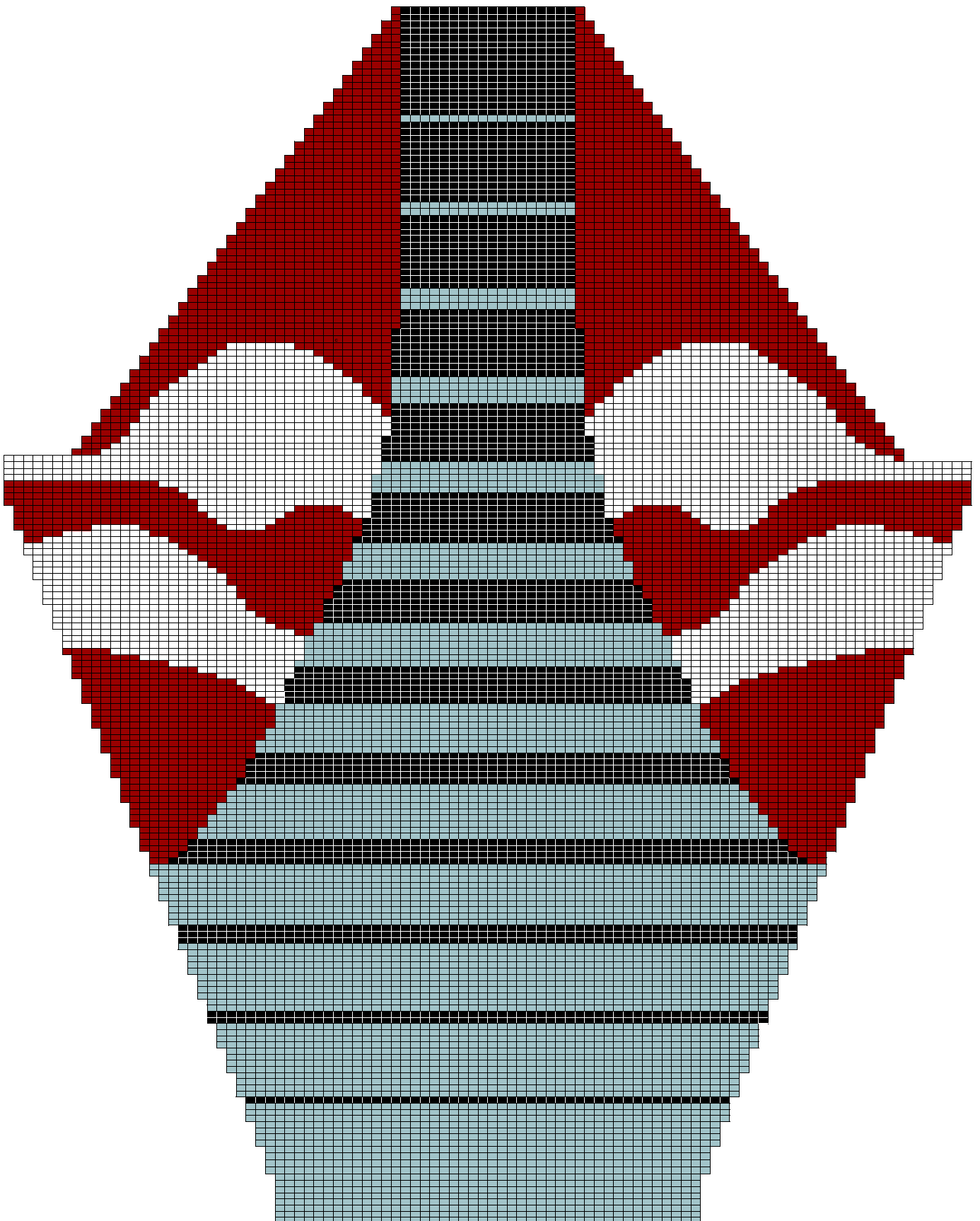




---

# Ärmel - 6 Jahre

---



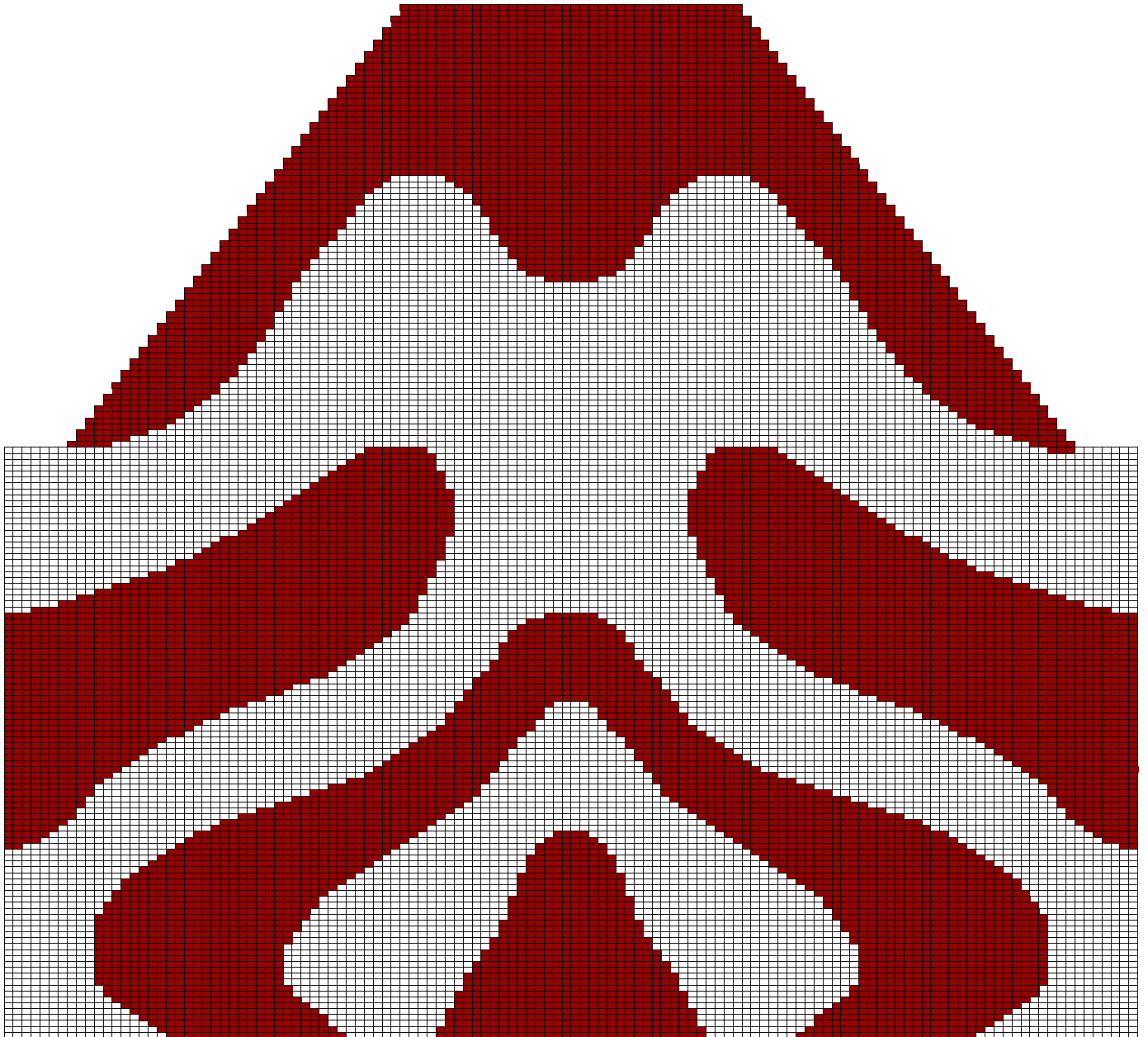




---

# Rückseite - 8 Jahre

---

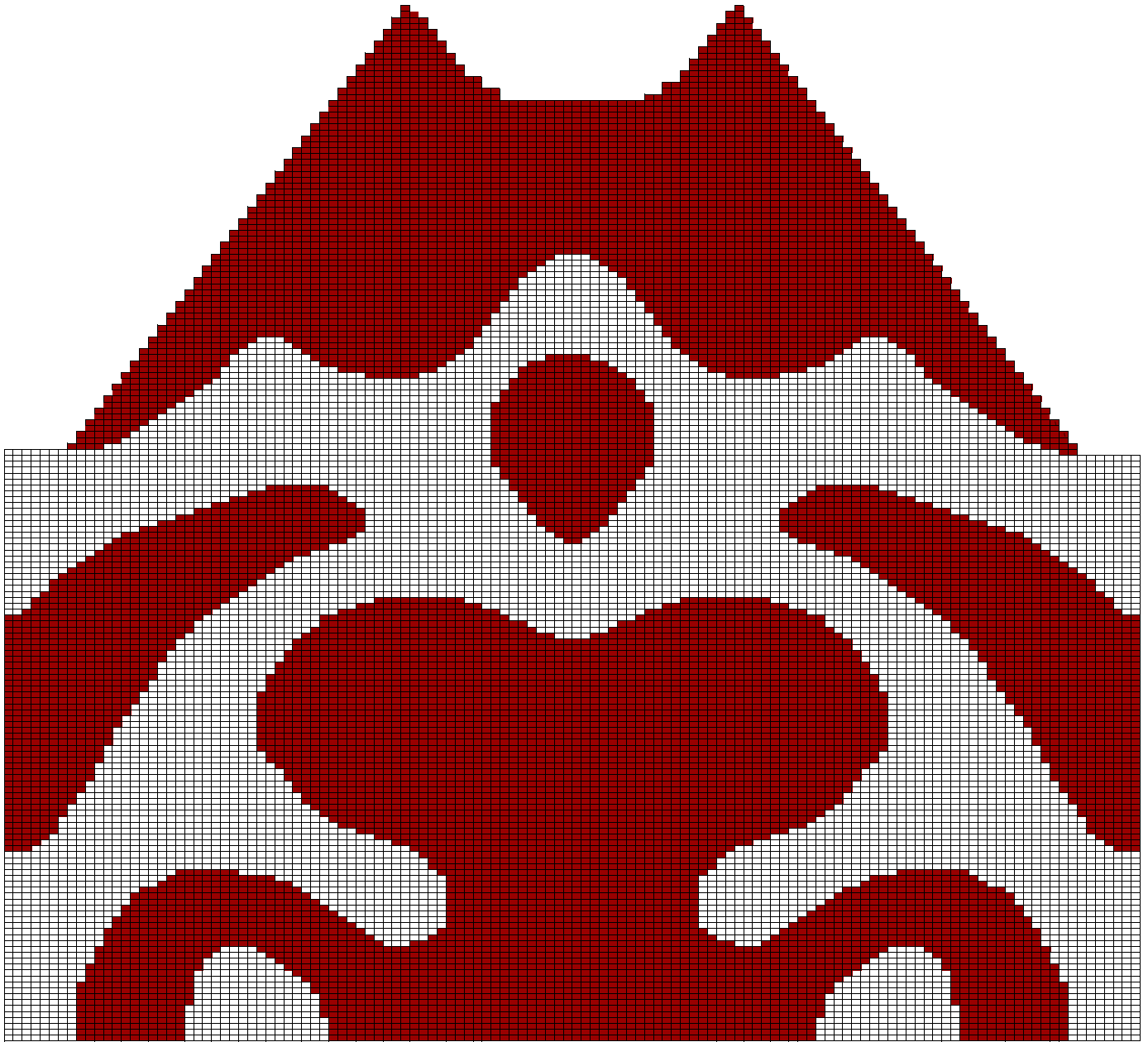




---

# Vorseite - 8 Jahre

---

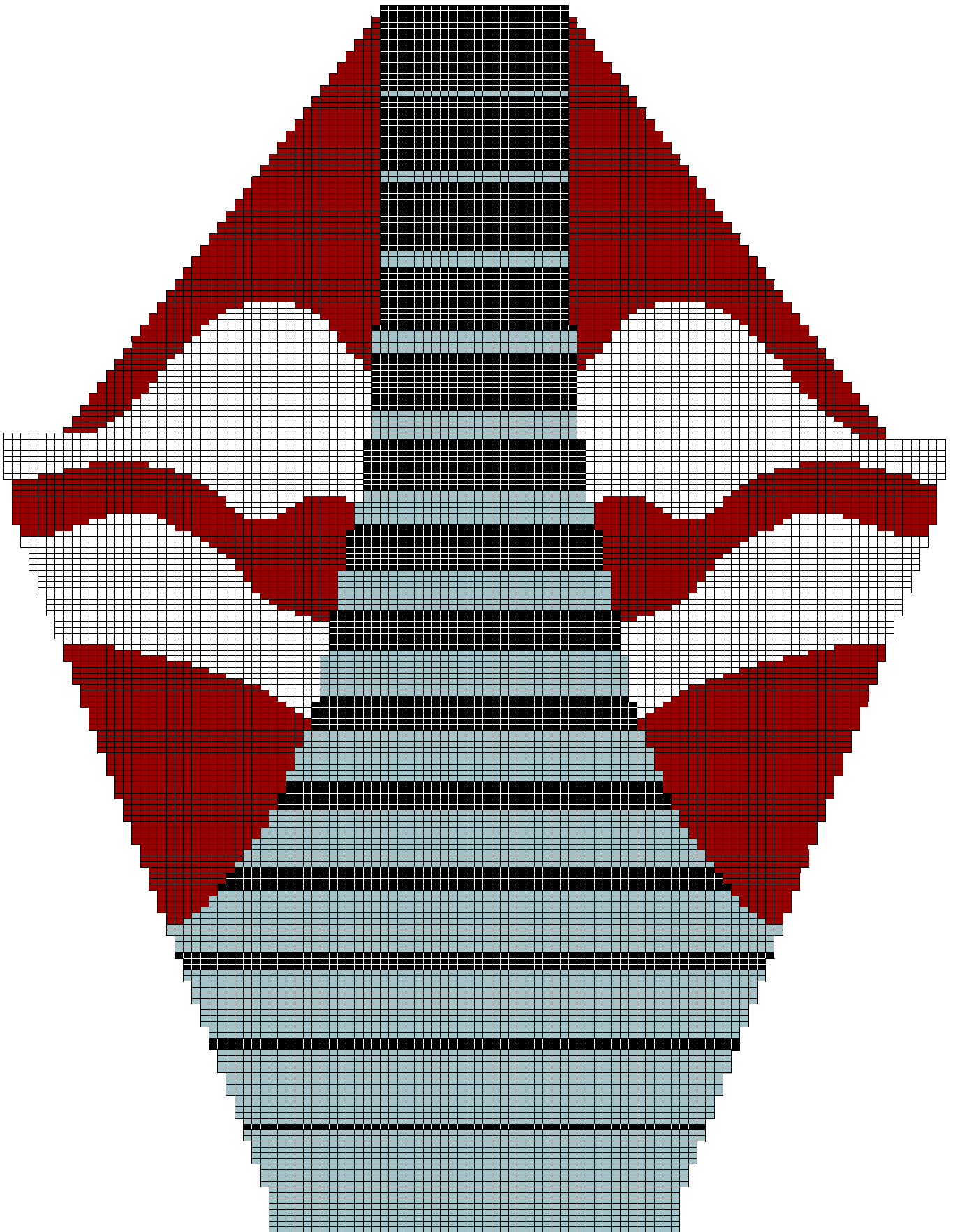




---

# Ärmel - 8 Jahre

---

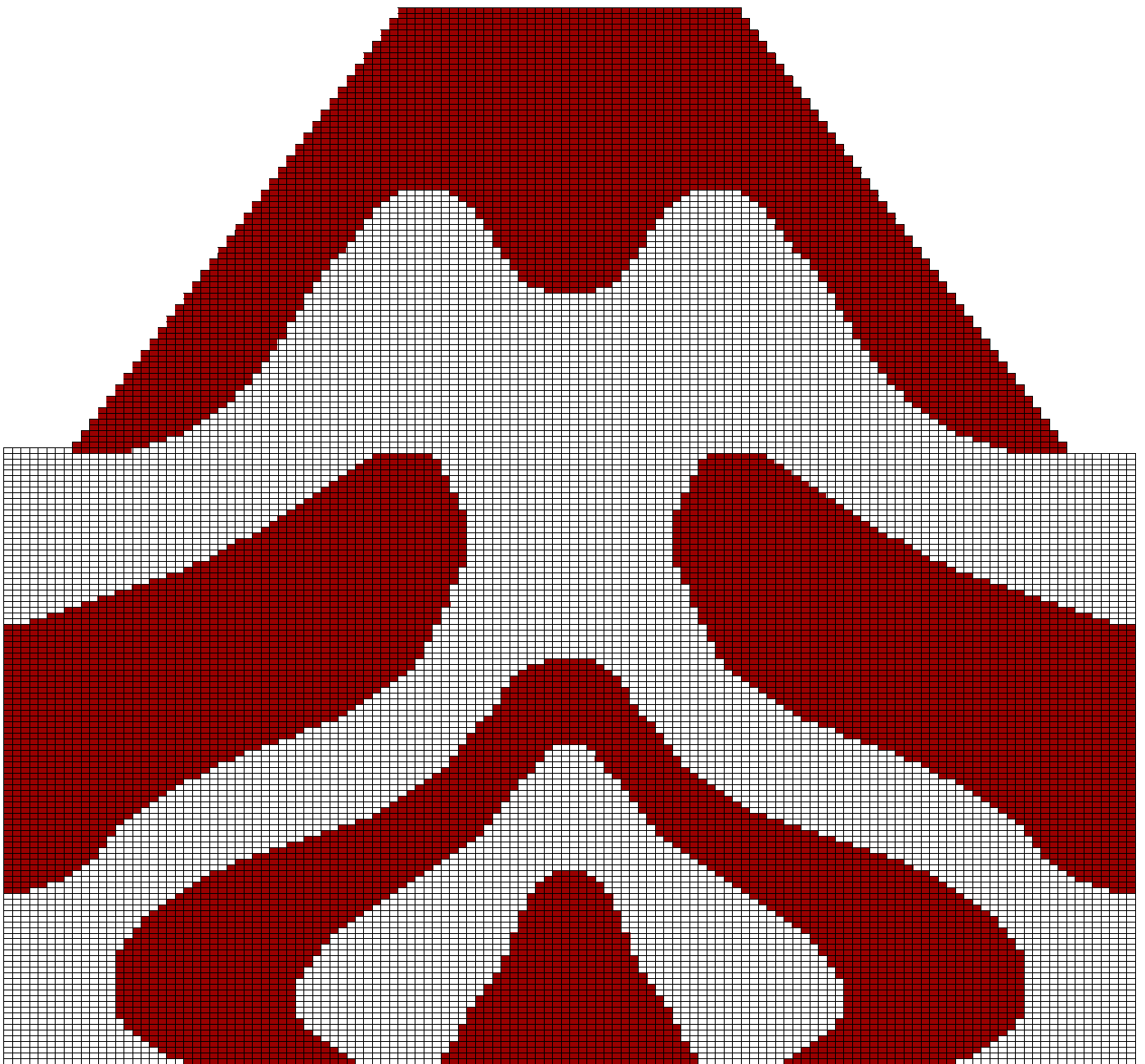




---

# Rückseite - 10 Jahre

---

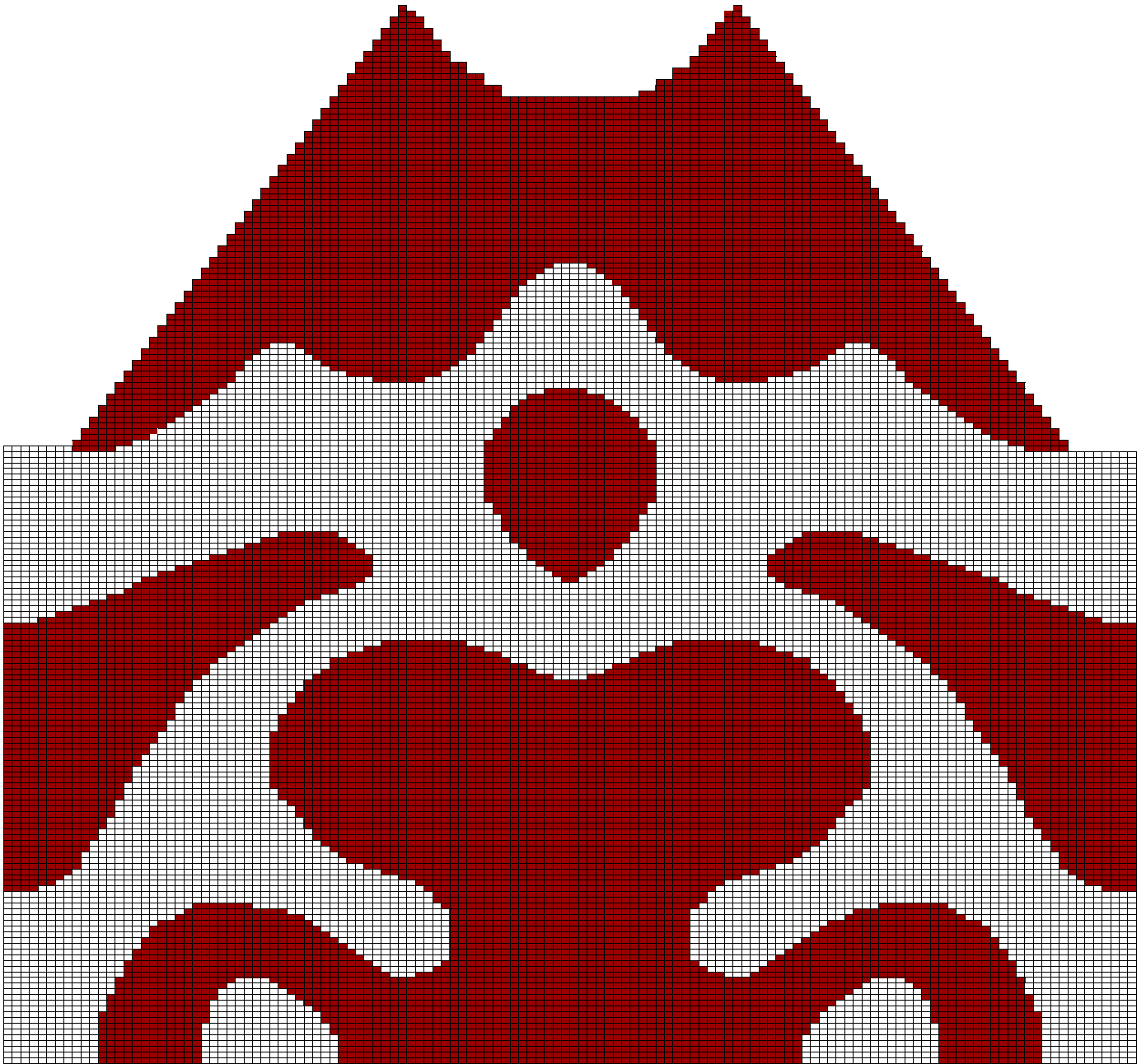




---

# Vorseite - 10 Jahre

---





---

# Ärmel - 10 Jahre

---

